



KUNST IM RAUM Vernissage mit Apéro:
Freitag 10. Juli, 17.30 Uhr
Hotel Saratz, Pontresina

11 Renata Schalcher zeigt Eisenplastiken und zweidimensionale Farb Räume. In ihren Werken geht es um das bewusste Spiel mit Wahrnehmung und Empfindung: Spannung, Schwingung, Bewegung und Ruhe, Verfremdung und Identität, Ordnung und Chaos, Grenzen und Unendlichkeit, Wandlung, Leere und Erkenntnis. Das Visualisieren dieser Gegensätze und Komplementaritäten machen den Mikro- und Makrokosmos dieser Künstlerin aus. www.atelierraumzeit.ch



Im Hotel Saratz nimmt Kunst in verschiedenster Ausprägung einen wichtigen Stellenwert ein. Saisonausstellung von Kunstschaffenden - bekannt oder noch zu entdecken - bilden reizvolle Gegensätze zu den Räumlichkeiten des Saratz. Nie gefällig, aber immer spannend.

KUNST IM PARK

Ausstellung Sommer 2009
15. Juni - 31. Oktober

Hotel Saratz, CH-7504 Pontresina

·H·O·T·E·L·S·A·R·A·T·Z·

Hotel Saratz, CH-Pontresina, Tel. +41 81 839 40 00



11

KUNST IM RAUM

Ausstellung Sommer 2009
15. Juni - 31. Oktober

Hotel Saratz, CH-7504 Pontresina

KUNST IM PARK

Vernissage mit Apéro:
Freitag 10. Juli, 17.30 Uhr
Hotel Saratz, Pontresina

1 Alexander Curtius lässt sich von den verwachsenen Formen der Fundhölzer leiten. Diese werden auf das wesentliche reduziert und offenbaren ihre Kraft in der Einfachheit. Äussere Form und innere Struktur werden zur Einheit. www.alexandercurtius.ch

2 Pe Horber hat die Freude am Gestalten in das Zentrum seiner Tätigkeit gesetzt. Der Ausdruck seines vielseitigen Schaffens wird geprägt durch die Idee, das Material und die künstlerische Ausführung. Im Hotel Saratz zeigt er in dieser Ausstellung einige seiner Skulpturen aus Stein. www.atelier-pe.ch

3 Thomas Jost verbringt viel Zeit mit dem Sammeln von Materialien wie Steinen und Knochen, die er in seinen Skulpturen miteinander verbindet. Als gelernter Schlosser fasziniert ihn das Experimentieren mit Eisen. Seine Passion allerdings gilt seit seiner Jugend dem Malen. Seinen Malstil konnte er während zwei längeren Reisen durch Asien stark weiterentwickeln.

4 Charlie Lutz zeigt einen aus Acrylglas gearbeiteten und geschliffenen Koffer. Auf jeder Reise bleiben Fragmente haften, bilden sich Spuren, fixieren sich Erinnerungen. Dieses Werk setzt dort an, es kämpft mit dem Vergangenen und sucht die Erinnerung. Mit der Farbe wird eine Spur sichtbar gemacht, durch Schleifen verdichten sich diese Linien zu Bildern. www.clu.ch

5 Thomas Lüscher gestaltet in seinem eigenen Atelier seine Skulpturen stilisiert und abstrakt. Vom Naturalistischen ist er meist abgewichen. Er verblüfft durch sein dreidimensionales Denken und sein Gefühl für Proportionen, was er eindrucksvoll anhand eines 10 m hohen Totempfahls unter Beweis gestellt hat. www.holz-bronze.ch

6 Roman Platz liebt Skulpturen, die vor allem Menschen darstellen. Gerne gestaltet er seine Arbeiten elegant, schlank und lang gezogen. Sie entstehen meist aus Stahl, welcher in glühendem Zustand geschmiedet wird. www.platzartmetall.ch

7 Ignaz Röllin hat sich der Giessereitechnologie verschrieben und arbeitet mit seinem Team in der eigenen Kunstgiesserei in Neuheim/ZG. Dort wendet er ein Verfahren an, welches nur selten in der Schweiz anzutreffen ist; das sogenannte Wachsausschmelzverfahren. www.bellform.com

8 Esther Schöni versucht in der Ausgestaltung von Ton, plastische Figuren und Darstellungen entstehen zu lassen. Sie sind Umsetzung der Inspiration und Führung seelischer und geistiger Welten, so dass sie mit Wehmut und Dankbarkeit sagen darf: „es wirkt und schafft durch mich.“

9 Alesch Vital löst mit seinem Einsatz für die Erhaltung von Mutter Erde, in umfassendem Sinn, nicht nur Beifall aus. Seine Methoden können unzweifelhaft daher kommen. Sie führen zur angestrebten Auseinandersetzung. Hartnäckigkeit und Zielstrebigkeit sind ihm zu attestieren, auch wenn es darum geht, die familiäre Existenz aufzubauen. www.aleschvital.ch

10 Susi Wegelin stösst in der Auseinandersetzung mit Stein auf unterschiedliche Welten; das freie Schaffen mit dem lieblichen, weichen Alabaster und das figürliche Wirken mit dem harten Granit, Diabas oder Marmor. Im Hotel Saratz zeigt sie einige ihrer Arbeiten aus Alabaster und Speckstein. www.susi-wegelin.ch